

## Merkblatt Warzen und Mollusken

### Wie entstehen Warzen?

Warzen gehören zu den Infektionskrankheiten und werden durch bestimmte Viren verursacht. Wenn diese Viren in die Haut eindringen, können nach Wochen oder Monaten durch vermehrtes Zellwachstum an den befallenen Hautstellen Warzen entstehen.

### Sind Warzen gefährlich?

**Nein.**

Es handelt sich um infektiöse, aber gutartige, durch Viren hervorgerufene Veränderungen der Haut. Die Warzenviren dringen nur in die oberen Hautschichten ein und gehen nicht ins Blut über.

### Wer bekommt Warzen?

**Fast jeder.**

Bei den meisten Menschen entwickeln sich irgendwann – zumeist im Kindesalter – Warzen.

### Wie bekommt man Warzen?

**Warzen sind ansteckend!**

Die Warzenviren können durch direkten Kontakt von Mensch zu Mensch übertragen werden. Aber auch durch indirekten Kontakt, z.B. durch Barfußlaufen in Schwimmbädern, Saunen oder Sporthallen ist eine Ansteckung möglich. Verletzungen der Hautoberfläche erleichtern das Eindringen der Warzenviren, vor allem an den Fußsohlen. Durch die Verletzung der Haut breiten sich die Viren auf der Haut aus, so dass neue Warzen entstehen können.

### Gibt es verschiedene Arten von Warzen?

**Ja.**

Hier werden drei Arten von Warzen sowie Mollusken (auch „Dellwarzen“ genannt) kurz vorgestellt:

- a) Am häufigsten treten **gewöhnliche (vulgäre) Warzen** auf.  
Sie erscheinen vor allem auf den Händen, den Fingern und am Nagelbett, seltener an übrigen Körperstellen. Man erkennt sie meistens als kleine Buckel auf der Haut. Anfangs sind sie noch glatt, aber später wird die Warze härter und etwas runzelig. Warzen können in sehr unterschiedlichen Größen auftreten.
- b) **Dorn- oder Fußsohlenwarzen (plantare Warzen)** treten unter den Fußsohlen auf und wachsen wie ein Dorn in die Tiefe. Es sind gewöhnliche Warzen, die nicht nach außen wachsen können, da sie durch das Körpergewicht in die Haut gedrückt werden. An dieser Stelle bildet sich ein harter, gelblicher Belag. Diese Warzen treten vor allem an Druck- und Stützpunkten des Fußes auf und können durch den Druck, der beim Gehen entsteht, sehr schmerzhaft sein.
- c) **Flache (plane juvenile) Warzen** kommen bei Jugendlichen vor. Sie erscheinen als flache, hautfarbene oder leicht rötliche, bis stecknadelkopfgroße Knötchen. Befallen ist hier meistens das Gesicht, seltener die Handrücken.

### Wie lange dauert es, bis die ersten Warzen nach einer Ansteckung wachsen?

(Inkubationszeit der Warzen)

**Es kann 6 Wochen bis 20 Monate dauern.**

d) **Mollusken (mollusculum contagiosum-Virus) sind keine Warzen!!!**

Sie treten aber ähnlich wie die Warzen in den oben genannten Bereichen in Erscheinung und kommen meist im Kindesalter vor. Es handelt sich hierbei um kleine kugelförmige Geschwülstchen, die hauptsächlich im Gesicht (Augenlider), an den Innenflächen der Oberschenkel und Oberarme, sowie auch im Genital- und im Afterbereich auftreten. Sie sind **sehr ansteckend** und sollten sofort behandelt werden. (siehe unten)

**Wie lange dauert es, bis die ersten Mollusken nach einer Ansteckung wachsen?**

(Inkubationszeit der Mollusken)

**Es kann mehrere Wochen bis 8 Monate dauern.**

**Kann man sich vor Warzen/ Mollusken schützen?**

**a) Warzen: Ja**

Barfußlaufen, vor allem in Gemeinschaftseinrichtungen wie Sporthallen, Schwimmbädern, Saunen etc. vermeiden. Nach jedem Schwimmbadbesuch die Füße gut abtrocknen. Bei Befall die benutzte und damit kontaminierte Wäsche wechseln (z.B. Strümpfe, Handtücher). Am besten Baumwollsocken/ -strümpfe tragen und die Füße möglichst trocken halten.

**b) Mollusken: Ja**

Übertragung durch Kontaktinfektion. Auch hier ist das Wechseln der Textilien nach der Benutzung zu beachten. Es sollten keine Handtücher und Waschlappen gemeinsam genutzt werden.

**Was tun, wenn man Warzen/ Mollusken hat?**

Warzen und Mollusken sollten sofort ärztlich behandelt werden, damit eine Übertragung der Viren ausgeschlossen werden kann. Eine Behandlung hat zum Ziel, die betroffenen Hautbezirke zu zerstören, damit durch die Wundheilung gesunde Haut nachwachsen kann. Befallene Personen dürfen nicht am Turn- oder Schwimmunterricht teilnehmen, bis nach dem Urteil des behandelnden Arztes eine Weiterverbreitung der Krankheit nicht mehr zu befürchten ist.

Wir hoffen, mit diesem Merkblatt einen wesentlichen Teil Ihrer Fragen beantwortet zu haben und wünschen baldige Genesung.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

**Wie erreichen Sie uns?**

Gesundheitsamt des Rhein-Sieg-Kreises

Hygiene und Infektionsschutz

Kaiser-Wilhelm-Platz 1

53721 Siegburg

Telefon: 02241 / 13-2727

Telefax: 02241 / 13-3181

E-Mail: [gesundheitsaufsicht@rhein-sieg-kreis.de](mailto:gesundheitsaufsicht@rhein-sieg-kreis.de)